

Ausgewählte Beiträge zur Schweizer Politik

| | |
|--------------|--|
| Suchabfrage | 20.04.2024 |
| Thema | Keine Einschränkung |
| Schlagnote | Waffenbesitz und Waffenhandel, Innere Sicherheit |
| Akteure | Anderer Industrie-, Handels- oder Unternehmerverband, Pro-Armee-Organisation (z.B. Giardino, Pro Tell, Offiziersgesellschaft), Sportverband |
| Prozesstypen | Parlamentarische Initiative |
| Datum | 01.01.1990 - 01.01.2020 |

Impressum

Herausgeber

Année Politique Suisse
Institut für Politikwissenschaft
Universität Bern
Fabrikstrasse 8
CH-3012 Bern
www.anneepolitique.swiss

Beiträge von

Hirter, Hans

Bevorzugte Zitierweise

Hirter, Hans 2024. *Ausgewählte Beiträge zur Schweizer Politik: Waffenbesitz und Waffenhandel, Innere Sicherheit, Parlamentarische Initiative, Sportverband, Anderer Industrie-, Handels- oder Unternehmerverband, Pro-Armee-Organisation (z.B. Giardino, Pro Tell, Offiziersgesellschaft), 1993*. Bern: Année Politique Suisse, Institut für Politikwissenschaft, Universität Bern. www.anneepolitique.swiss, abgerufen am 20.04.2024.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|-------------------------------------|---|
| Allgemeine Chronik | 1 |
| Grundlagen der Staatsordnung | 1 |
| Rechtsordnung | 1 |
| Innere Sicherheit | 1 |

Abkürzungsverzeichnis

Allgemeine Chronik

Grundlagen der Staatsordnung

Rechtsordnung

Innere Sicherheit

Die Volksabstimmung über den neuen Verfassungsartikel fand am 26. September statt. Opposition machte sich während der Kampagne kaum bemerkbar. Die Gesellschaft für freiheitliches Waffenrecht «Pro Tell», an deren Widerstand frühere Versuche zur Einführung einer Bundeskompetenz zur Regelung des Waffenerwerbs gescheitert waren, vermochte zwar dem Verfassungsartikel nichts Positives abzugewinnen, sie kündigte jedoch an, dass sie ihre Kräfte voll auf die Ausgestaltung der Ausführungsgesetzgebung konzentrieren wolle. Nachdem sich von den Parteien nur die AP und die Lega sowie die Liberalen des Kantons Waadt gegen den neuen Verfassungsartikel ausgesprochen hatten, nahm das Volk die neuen Bestimmungen mit mehr als **86 Prozent Ja-Stimmen** an.

Waffenartikel

Abstimmung vom 26. September 1993

Beteiligung: 39,9%

Ja: 1'539'782 (86,3%) / 20 6/2 Stände

Nein: 245'026 (13,7%) / 0 Stände

Parolen:

– Ja: alle Parteien ausser AP, Lega

– Nein: AP, Lega, LP (VD)¹

¹ BBl, 1993, VI, S. 262 ff.; Presse vom 25.8.–25.9.93; NZZ, 14.9.93.